



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand 2016

1. Veranstalter

DAS YOGA HAUS, Sabina Sellers, Zillnerstrasse 10, 5020 Salzburg

Bürozeiten: Montags bis donnerstags 17 – 19 Uhr und nach Vereinbarung
(Anmeldung, Information, Gutscheinkauf, Abholung vergessener Kleider etc. vorgesehen)

2. Anmeldung

Eine Anmeldung zum Yoga Kurs oder Workshop erfolgt schriftlich – entweder per E-mail oder per Anmeldeformular vor Ort. Mit der Anmeldung ist der Platz verbindlich reserviert. Die **Kursgebühr** ist vor Beginn des Kurses auf unser Konto zu überweisen. Bei kurzfristigen Anmeldungen ist die Kursgebühr am ersten Kurstag in BAR zu bezahlen.

3. Stornobedingungen

Bei Nichterscheinen verrechnet das Yoga Haus eine Stornogebühr von 20% des vollen Kursbeitrages.

Bei Stornierung vor Kursbeginn aufgrund von Verletzungen oder anderer Krankheit, ist ein Attest vom Arzt vorzulegen und eine Stornogebühr von 20% des vollen Kursbeitrages zu zahlen.

Eine Stornierung im laufenden Semester ist nicht möglich und der Beitrag kann nicht rückerstattet werden.

Bei Verletzung oder Krankheit im laufenden Semester wird ein Teil der Kursgebühr in Form eines Gutscheines für DAS YOGA HAUS zurückerstattet.

Ein Umstieg von einem normalen Kurs zum Schwangerschaft Kurs ist während des Semesters möglich, sowie auch vom Schwangerschafts-Kurs zum Kurs Yoga nach der Geburt.

4. Yogakurse

4.1 Semester Kurse

Das Yoga Haus bietet wöchentliche Kurse an (die sich meistens am Schulsemester orientieren).

Es gibt ein Winter, Frühling und Herbst Semester. Diese Kurse sind zwischen 8 und 16 Wochen lang. Im Sommer gibt es ein spezielles Angebot (s. später). Der Preis für diese Kurse richtet sich nach den Einheiten und der Dauer (60 min./75 min./90 min.)

4.2 Flex Kurse

Für bestimmte Kurseinheiten gibt es einen **6er Block**. Diese Kurse sind mit einem * im Kurs Plan gekennzeichnet. Man kauft eine Karte mit 6 Einheiten, die bei jedem Kurs abgehakt wird. Der Block ist 3 Monate gültig, ab Ausstellungsdatum und ist nur für die Person gültig, deren Namen auf dem Block steht. Er ist nicht übertragbar. Nach den 3 Monaten hat man keinen Anspruch mehr auf Einlösung und der Block ist ungültig.

4.3 Yoga f. Schwangere/Rückbildung

Für diesen Kurs gibt es einen 6er Block, der Vorort zu kaufen ist. Auch diese Blocks sind 3 Monate gültig ab Ausstellungsdatum und sind nicht übertragbar. Der Block kann aber, wenn er nicht während der



Schwangerschaft aufgebraucht wird, weil das Baby zu früh kommt, oder man sich nicht fit genug fühlt, auch für Rückbildung (Yoga nach der Geburt mit Baby) verwendet werden. Dann wird die 3 Monats Frist verlängert.

4.4 Sommer- und Weihnachtsangebote – Flex Blocks

Für bestimmte Zeiten (z.B: Sommer/Weihnachtszeit) gibt es spezielle Yoga Angebote, bei denen Blocks eingelöst werden können. Diese sind immer extra ausgeschrieben und auf der Website beworben. Auch diese Blocks sind immer für einen bestimmten Zeitraum gültig und nicht übertragbar.

4.5 Privat/Einzelstunden

Einzelstunden können individuell mit den Lehrern vereinbart werden. Jeder Lehrer verlangt ein bestimmtes Honorar für 60 Minuten (s. Website). Vereinbarte Stunden müssen mindestens 24 Stunden im Voraus abgesagt werden, ansonsten ist der volle Betrag zu bezahlen.

Die Einzelstunde wird in BAR am Ende der Stunde bezahlt.

4.6 Workshops

Es finden regelmäßig Workshops an Wochenenden und Feiertagen zu bestimmten Themen statt. Sie können einzeln gebucht werden. Anzahlungsmodalitäten und Stornobedingungen sind auf der Ausschreibung angeführt.

5. Nachholung versäumter Stunden

Versäumte Stunden können in Absprache mit dem Lehrer nachgeholt werden, wenn Platz und Möglichkeit ist. Es besteht darauf aber kein Anspruch. Pro Semester sind max. 2 x Nachholtermine oder Wechseltermine möglich und nur dann, wenn die Fehlstunden vorweg angekündigt und abgeklärt werden, damit der Platz für etwaige andere Schüler frei ist.

6. Essen nach dem Yoga

Von Zeit zu Zeit wird Ayurvedisches Frühstück oder Abendessen nach dem Yoga angeboten. Die Anmeldung ist verpflichtend und kann nur 24 Stunden vor Termin storniert werden. Ansonsten wird der volle Preis verrechnet, da genau auf angemeldete Personenanzahl hin eingekauft und gekocht wird. Alternativ kann man das Essen auch mit nach Hause nehmen, wenn man Gefäße mitbringt.

7. Tarife

7.1. Preisänderungen

DAS YOGA HAUS ist berechtigt, die Preise für die Nutzung seiner Einrichtungen, Kurse und Angebote zu ändern. Änderungen treten – sofern sie auf der Website und im DAS YOGA HAUS ersichtlich sind – mit sofortiger Wirkung in Kraft.

7.2. Steuerliche Erhöhungen

Im Falle einer Änderung der gesetzlichen Höhe der Mehrwertsteuer oder der Einführung sonstiger



Verkehrssteuern, ist das Yoga Haus berechtigt, diese zum Zeitpunkt der Wirksamkeit ihrer Änderung bzw. Einführung zu verlangen und einzubeziehen.

8. Haftung

Die Teilnahme an einem Yoga Kurs/Veranstaltung erfolgt auf eigene Verantwortung. Mit der Anmeldung erklären Sie, dass Sie im Vollbesitz Ihrer geistigen Kräfte sind und für Ihre physische sowie psychische Gesundheit und Sicherheit eigenständig sorgen können.

Der Veranstalter, sowie deren Lehrer können Personen, welche die persönliche Sicherheit gefährden/stören, von einer weiteren Teilnahme ausschließen. Eine Rückerstattung von Teilnahmebeträgen ist in solchen Fällen zur Gänze ausgeschlossen.

DAS YOGA HAUS haftet nicht für Verluste oder die Beschädigung von mitgebrachten Kleidern und Gegenständen, sowie auch nicht für allfällige Personen- und sonstige Sachschäden.

Aus der Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten können keine wie immer gearteten Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche gegenüber Lehrern, sowie Veranstaltern gemacht werden. Im Falle einer allfälligen Haftung ist diese mit der Kursgebühr netto pro Person begrenzt. Die Beweislastumkehr, also die Verpflichtung des Veranstalters die Unschuld an einem Mangel oder Schaden zu beweisen ist ausgeschlossen.

9. Datenschutz

Die uns überlassenen Daten werden mittels elektronischer Datenverarbeitung unter Beachtung des Datenschutzrechtes verarbeitet und gespeichert. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht. Soweit vom Vertragspartner nicht anders angegeben, darf der Veranstalter diese Daten für eigene Informations- und Werbezwecke verwenden.

10. Geltendes Recht

Es gilt das Recht für das Land in dem DAS YOGA HAUS als Veranstalter auftritt. Für Verbraucher nach Konsumentenschutzgesetz, gelten die entsprechenden zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen, jedoch nur sofern die vorstehenden Bedingungen diesen widersprechen. Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen gelten für beiderlei Geschlecht.

11. Gerichtstand

Erfüllungsort sowie Gerichtsstand für alle aus einem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche sowie allfälligen Rechtsstreitigkeiten ist ausschließlich der Sitz des Veranstalters in Salzburg, Österreich.

12. Wirksamkeit der AGB`s

Sollten einzelne Klauseln dieser Geschäftsordnung ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt das nicht die Wirksamkeit anderer Klauseln.

Stand: Salzburg, 2016